

# SOUND INSULATION IN BUILDINGS IN ACCORDANCE WITH DIN 4109 BATH IN KALDEWEI STEEL ENAMEL WITH BWS PLUS BATH SOUND INSULATING SET

The Fraunhofer Institute of Building Physics tested the sound insulation of baths made of Kaldewei steel enamel.

The tests were performed in accordance with DIN 4109 - Sound insulation in buildings – using the example of the 110, CLASSIC DUO model in combination with the Plus (BWS Plus) bath sound insulating set from Franz Kaldewei GmbH & Co. KG

The tests showed that it conforms to DIN **4109/A1** – Sound insulation in buildings – (max. 30db(A)).

### The results of the test are given below:

Kaldewei bath steel enamel with BWS bath sound insulating set			
Excitation	Installation sound level [dB(A)] in accordance with DIN 4109		
Structure-borne sound standard (KGN) on bath	22		

Further information and detailed results can be obtained from the attached test record.



# Fraunhofer Institut Bauphysik

Bauaufsichtlich anerkannte Stelle für Prüfung, Überwachung und Zertifizierung Zulassung neuer Baustoffe, Bauteile und Bauarten Forschung, Entwicklung, Demonstration und Beratung auf den Gebieten der Bauphysik

Institutsleitung Univ.-Prof. Dr.-Ing. Gerd Hauser Univ.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Sedlbauer

## Prüfbericht P-BA 19/2008

# Geräuschverhalten einer Stahlemail-Badewanne mit Fussgestell im Prüfstand (nach SIA 181)

Auftraggeber: Franz Kaldewei GmbH & Co KG

Beckumer Str. 33-35

59229 Ahlen

Prüfobjekt: Stahlemail-Badewanne "Classic Duo, Mod.-Nr. 110" mit

"Sonderfussgestell Modell 5037" und Badewannen-

Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei

**Inhaltsverzeichnis:** Tabelle 1:

Zusammenfassung der Ergebnisse

Bild 1:

Messaufbau

Bild 2 und 3:

Darstellung des Prüfobjektes

Anhang B\_SIA: Messdurchführung und Beurteilungsgrößen

Anhang F\_SIA: Auswertung

Anhang G\_SIA: Aussagefähigkeit der Messergebnisse

Anhang P\_SIA: Beschreibung des Prüfstands

Die Prüfung wurde in einem Prüflaboratorium des IBP durchgeführt, das nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch das DAP mit der Nr. DAP-PL-3743.26 akkreditiert ist.

Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nur mit Genehmigung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik gestattet.

Bauphysik

Stuttgart, 6. Mai 2008

Bearbeiter

FORDERUNG DER ANDrüfstellenleiter:

Ohlernerkannte Drarer. nat. L. Weber Prüfstelle

FRAUNK

# Bestimmung des Gesamtwertes L<sub>H,tot</sub> im Prüfstand (nach SIA 181)

P-BA 19/2008 Tabelle 1

Auftraggeber: Franz Kaldewei GmbH & Co KG, Beckumer Str. 33-35, 59229 Ahlen

Prüfobjekt:

- Stahlemail-Badewanne "Classic Duo, Mod.-Nr. 110" der Firma Kaldewei, Badewanne unterseitig flächig mit Bitumenplatten beklebt.
- Badewannen-Fußgestell "Sonderfussgestell, Modell 5037" der Firma Kaldewei, mit Dämmelementen unter Aufstellfüße sowie zwischen Wanne und Aufstellfüsse.
- Badewannen-Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei. (Prüfobjektnummer: 9897-07; val. Bild 2, 3)

Prüfaufbau:

- Stahlemail-Badewanne "Typ: Classic Duo, Mod.-Nr. 110, der Firma Kaldewei" mit Badewannen-Fußgestell "Sonderfussgestell, Modell 5037, der Firma Kaldewei" praxisgerecht mit Siphon auf dem Rohfußboden (190 mm Stahlbeton) und an der Installationswand (115 mm Kalksandstein, verputzt) angebracht (linke Prüfstandsecke).
- Die Badewanne wurde vor dem Einbau mit dem Wannen-Anschluss-Schalldämmband "WAS 70" und dem Wannen-Einbau-Schalldämmband "WES 130", aus dem Badewannen-Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei versehen.
- Die Wandbefestigung der Wanne erfolgte mittels zwei Wannenanker aus dem Badewannen-Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei.
- Badewanne mit seitlich angebrachter, verfliester Untermauerung (5 cm Porenbeton)
- Anschlussfugen mit handelsüblicher Silikonschnur und handelsüblichem Silikon ausgefugt. (vgl. Bild 1)

Prüfstand:

Installationsprüfstand P12, Flächenmasse der Installationswand: 220 kg/m², Flächenmasse der Decke: ca. 440 kg/m², Installationsraum: EG vorne, Messräume: UG vorne, UG hinten und EG hinten (genaue Beschreibung im Anhang P\_SIA).

Prüfverfahren: Messung nach SIA 181-Schallschutz im Hochbau (2006) (genaue Beschreibung in den Anhängen B\_SIA, F\_SIA und G\_SIA). Zusätzliche Auswertung der Messergebnisse zur Beurteilung nach DIN 4109 (Installations-Schallpegel L<sub>In</sub>).

### **Ergebnis:**

Gesamtwert L <sub>H,tot</sub> in dB(A) nach SIA 181					
Stahlemail-Badewanne "Classic Duo, Mod	Messraum				
Nr. 110", mit Fußgestell "Sonderfussgestell, Modell 5037" und Schalldämm-Set für Badewannen, der Firma Kaldewei		UG hinten (diagonal)	EG hinten (horizontal)		
Benutzungsgeräusch: EMPA-Pendelfallhammer	36	31	37		
Funktionsgeräusch: Körperschall-Geräuschnormal (KGN)	24	19	24		
Installations-Schallpegel L <sub>n</sub> in dB(A), nach DIN 4109					
Körperschall-Geräuschnormal (KGN)	26 <sup>1)</sup>	DEBLAND.	27 <sup>1)</sup>		

<sup>1)</sup> Die Anforderungen der DIN 4109 gelten in der vorliegenden Gründrisssituation nur für den Raum UG hinten. EG hinten und UG vorne sind keine schutzbegürftigen Räume.

Prüfdatum:

10. Januar 2008

Fraunhofer Institut Bemerkungen: - Die KGN-Anregung liegt hinsichtlich des erzeugten Geräuschpegels an der Obergrenze handelsüblicher Brauseköpfe.

amtlich anerkannte T FRAUNTS 1 Prüfstelle

Die Prüfung wurde in einem Prüflaboratorium des IBP durchgeführt, das nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch das DAP mit der Nr. DAP-PL-3743.26 akkreditiert ist. Stuttgart, den 6. Mai 2008 Prüfstellenleiter:

Del

Fraunhofer Institut

Bauphysik



 $\begin{tabular}{lll} \textbf{Tabelle 1} & Zu & erwartende & Gesamtwerte & $L_{H,tot}$ & in Abhängigkeit variierender Stahlbeton-Deckendicken bezogen auf die Messergebnisse in P-BA 19/2008. \\ \end{tabular}$ 

Zu erwartende Werte des Gesamtwerts L <sub>H,tot</sub> in dB(A) für Benutzungsgeräusche (EMPA-Pendelfallhammer) nach SIA 181 in Abhängigkeit der Stahlbeton-Deckendicke d.				
Stahlemail-Badewanne "Classic Duo, ModNr. 110" mit "Sonderfussgestell Modell 5037" und Badewannen-	Messraum UG vorne   UG hinten   EG hinten			
Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei	(vertikal)	(diagonal)	(horizontal)	
Referenzwert bei einer 19 cm Stahlbetondecke (Rohdichte: 2300 kg/m³)	36	31	37	
Dicke d der Stahlbetondecke (Rohdichte: 2300 kg/m³)				
20 cm	36	31	-	
21 cm	35	30	-	
22 cm	34	30	-	
23 cm	34	30	-	
24 cm	33	29	-	
25 cm	33	29	-	

Tabelle 2 Zu erwartende Gesamtwerte L<sub>H,tot</sub> in Abhängigkeit unterschiedlicher flächenbezogenen Massen von Installationswänden bezogen auf die Messergebnisse in P-BA 19/2008.

Zu erwartende Werte des Gesamtwerts L <sub>H,tot</sub> in dB(A) für Benutzungsgeräusche (EMPA-Pendelfallhammer) nach SIA 181 in Abhängigkeit der flächenbezogenen Masse m" der Installationswand.					
Stahlemail-Badewanne "Classic Duo, ModNr. 110" mit "Sonderfussgestell Modell 5037" und Badewannen-Schalldämm-Set, der Firma Kaldewei	UG vorne (vertikal)	Messraum UG hinten (diagonal)	EG hinten (horizontal)		
Referenzwert bei einer flächenbezogenen Masse der Installationswand von 220 kg/m² (Rohdichte: 1750 kg/m³)	36	31	37		
Flächenbezogene Masse m" der Installationswand					
160 kg/m²	-	-	40		
180 kg/m²	-	-	38		
200 kg/m²	-	-	38		
240 kg/m²	-	-	36		
260 kg/m²	-	-	35		
280 kg/m²	-	-	35		